



# BERUFSBILDENDE SCHULE KUSEL

Auf dem Roßberg, 66869 Kusel, [www.bbs-kusel.de](http://www.bbs-kusel.de), [info@bbs-kusel.de](mailto:info@bbs-kusel.de)

## Aufnahmeantrag für berufliche Gymnasien (Wirtschaftsgymnasium) in Rheinland-Pfalz

Der Aufnahmeantrag ist **sorgfältig, vollständig** und **deutlich lesbar** in **Blockschrift** auszufüllen.

Er muss mit den geforderten beglaubigten Nachweisen für die Aufnahme am 1. August **bis zum 1. März** des laufenden Jahres bei der im Aufnahmeantrag genannten Schule eingegangen sein.

**Lesen Sie bitte vor dem Ausfüllen des Aufnahmeantrages aufmerksam die „Anleitung zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages“ auf der letzten Seite.**

### 1. Angaben zur Person

<b>Familienname</b>	_____	<b>Vorname</b>	_____
<b>Geburtsdatum</b>	_____	<b>Geburtsort</b>	_____
<b>Straße</b>	_____		
<b>PLZ Ort</b>	_____		
<b>Telefonnummer</b>	_____	<b>Handynummer</b>	_____
<b>Geschlecht</b>	männl. = 1 weibl. = 2	<b>Konfession</b>	kath. = 1, jüdisch = 3, sonstige = 5, evang. = 2, islam. = 4, keine = 6
<b>E-Mail</b>	_____	<b>Geburtsstaat</b>	_____
<b>Staatsangehörigkeit deutsch:</b>	<input type="checkbox"/> ja	<b>Wenn nein, dann</b>	_____
<b>Familiensprache deutsch:</b>	<input type="checkbox"/> ja	<b>Wenn nein, dann</b>	_____
Bei Schülern, deren Geburtsland <b>nicht</b> Deutschland ist Zugezogen am: _____			

### Bei minderjährigen Bewerbern: Angaben über die Erziehungsberechtigten

<b>Familienname</b>	_____	<b>Familienname</b>	_____
<b>Vorname Mutter</b>	_____	<b>Vorname Vater</b>	_____
<b>Straße</b>	_____	<b>Straße</b>	_____
<b>PLZ Ort</b>	_____	<b>PLZ Ort</b>	_____
<b>Telefon Mutter</b>	_____	<b>Telefon Vater</b>	_____
<b>Handynummer</b>	_____	<b>Handynummer</b>	_____

Bei gleichzeitiger Anmeldung zur höheren Berufsfachschule bitte **1.** oder **2.** Priorität in u.a. Kästchen angeben.

Wirtschaftsgymnasium

Höhere Berufsfachschule

### 2. Erklärung

Ich beantrage einen Schulplatz nach Maßgabe meiner vorstehenden Angaben.

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht habe. Die geforderten Nachweise sind beigelegt. Mir ist bekannt, dass fahrlässige oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss oder bei Feststellung nach der Aufnahme zum Widerruf der Aufnahme führen.

#### Bei minderjährigen Bewerbern:

Ich bestätige o. a. Angaben und erkläre mein Einverständnis zum Antrag:

Ort

Datum

Unterschrift des  
Bewerbers

Ort

Datum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

## Aufnahmeantrag für berufliche Gymnasien (Wirtschaftsgymnasium) in Rheinland-Pfalz

### 3. Angaben zur Zugangsberechtigung

301 **Qualifizierter Sekundarabschluss 1 oder gleichwertiger Abschluss:**

- Halbjahreszeugnis
- Jahreszeugnis
- Abschlusszeugnis
- Abgangszeugnis

Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

Nur von Bewerbern auszufüllen, die den qualifizierten Sekundarabschluss 1 gern. § 8 a SchulG nachweisen:

302 **Abschlusszeugnis der Hauptschule oder gleichwertiger Abschluss:**

Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

303 **Berufsschulzeugnis:**

- Zwischenzeugnis
- Jahreszeugnis
- Abschlusszeugnis

Zeugnisdatum \_\_\_\_\_

304 **Berufsausbildung:**

- nach BBiG/HWO/OD als: \_\_\_\_\_

Zeugnisdatum \_\_\_\_\_

305 **Meister-/Fortbildungsprüfung als:** \_\_\_\_\_

Zeugnisdatum \_\_\_\_\_

306 **Fachschulabschluss als:** \_\_\_\_\_

Zeugnisdatum \_\_\_\_\_

- Halbjahreszeugnis
- Abschlusszeugnis
- Zwischenzeugnis

307 **Berufsfachschulabschluss als:** \_\_\_\_\_

Zeugnisdatum \_\_\_\_\_

- Halbjahreszeugnis
- Abschlusszeugnis

### 4. Geleistete Dienste und Härtepunkte

401 Wehrdienst  Zivildienst  Entwicklungshelfer: zweijährig  freiwilliges soziales Jahr   
 einjährig

402 Sind bei ihnen außergewöhnliche Härten auf Grund der persönlichen, sozialen und/oder familiären Lage gegeben? Ja   
 Wenn ja, welcher Art sind diese Härten? Nein

403 Grad der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz:

- unter 30%
- ab 30%
- ab 50%
- ab 70%

404 Halbwaise ohne eigenes Einkommen

405 Vollwaise ohne eigenes Einkommen

406 Sonstige außergewöhnliche Härten:  \_\_\_\_\_



# BERUFSBILDENDE SCHULE KUSEL

Auf dem Roßberg, 66869 Kusel, [www.bbs-kusel.de](http://www.bbs-kusel.de), [info@bbs-kusel.de](mailto:info@bbs-kusel.de)

## Aufnahmeantrag für berufliche Gymnasien (Wirtschaftsgymnasium) in Rheinland-Pfalz

### 5. Fremdsprachen

**In der abgebenden Schule habe ich**

501 die 1. Fremdsprache (FS) / Anzahl der Jahre  
\_\_\_\_\_/ \_\_\_\_\_ Jahre  
mit der Note \_\_\_\_\_ abgeschlossen.

502 die 2. Fremdsprache (FS) / Anzahl der Jahre  
\_\_\_\_\_/ \_\_\_\_\_ Jahre  
mit der Note \_\_\_\_\_ abgeschlossen.

**Wenn Sie bei 502 keine Fremdsprache (FS) angegeben haben, können Sie im beruflichen Gymnasium (WG) FRANZÖSISCH oder SPANISCH als neu beginnende Fremdsprache wählen.**

503 Ich möchte Spanisch

504 Französisch  als neu beginnende Fremdsprache wählen.

Wer bei 502 die 2. Fremdsprache nach 4 Jahren erfolgreich (d.h. mindestens die Note „ausreichend“) abgeschlossen hat, kann diese Fremdsprache abwählen oder als fortgeführte Fremdsprache weiterhin belegen.

Wer die 2. Fremdsprache abwählt, muss in den Jahrgangsstufen 12 und 13 eine 2. Naturwissenschaft belegen.

505 Ich möchte die 2. Fremdsprache abwählen und eine 2. Naturwissenschaft belegen.

506 Ich möchte die 2. Fremdsprache als fortgeführte Fremdsprache weiterhin belegen.



# BERUFSBILDENDE SCHULE KUSEL

Auf dem Roßberg, 66869 Kusel, [www.bbs-kusel.de](http://www.bbs-kusel.de), [info@bbs-kusel.de](mailto:info@bbs-kusel.de)

## Aufnahmeantrag für berufliche Gymnasien (Wirtschaftsgymnasium) in Rheinland-Pfalz

### 6. Von der Schule auszufüllen!

- 601 Durchschnittsnote des Zeugnisses unter 301  
Ersatzweise bei Bewerbern gemäß § 8 a Schulgesetz: \_\_\_\_\_,\_\_\_\_\_
- 6011 Gesamt- oder Durchschnittsnote:  
Meister-/Fortbildungsprüfung oder Fachschulabschluss: \_\_\_\_\_,\_\_\_\_\_
- oder
- 6012 Durchschnittsnote des besonders erfolgreichen Gesamtergebnisses: \_\_\_\_\_,\_\_\_\_\_
- 602 Durchschnittsnote (DN) \_\_\_\_\_
- 603 Punktzahl (PZ)
- 604 Wartezeit von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
Entspricht \_\_\_\_\_ Halbjahre x 1,5 = Punkte: \_\_\_\_\_
- 605 Geleistete Dienste: Wehrdienst 2 Pkt.  :  
Zivildienst 2 Pkt.   
freiwilliges soziales Jahr 2 Pkt.   
Entwicklungshelfer 2-jährig 2 Pkt.   
1-jährig 1 Pkt.  Punkte \_\_\_\_\_
- 606 Grad der Behinderung  
- unter 30% 1 Pkt.   
- ab 30% 2 Pkt.   
- ab 50% 4 Pkt.   
- ab 70% 6 Pkt.  Punkte: \_\_\_\_\_
- 607 Halbweise ohne eigenes Einkommen 2 Pkt.
- 608 Vollweise ohne eigenes Einkommen 4 Pkt.  Punkte: \_\_\_\_\_
- 609 Sonstige außergewöhnliche Härte: bis zu 4 Pkt.  Punkte: \_\_\_\_\_
- 610 Gesamtpunktzahl:** \_\_\_\_\_
- 611 Bemerkungen:

Datum

Unterschrift



# BERUFSBILDENDE SCHULE KUSEL

Auf dem Roßberg, 66869 Kusel, [www.bbs-kusel.de](http://www.bbs-kusel.de), [info@bbs-kusel.de](mailto:info@bbs-kusel.de)

## Anleitung zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages für das Berufliche Gymnasium

### Zu 3. Angaben zur Zugangsberechtigung

Bei allen Zeugnissen und Abschlüssen sind beglaubigte Kopien bzw. Nachweise keine Originalbelege - vorzulegen.

#### Frage 301:

Bewerber, die den qualifizierten Sekundarabschluss 1 (Fachschulreife) an der Berufsaufbauschule erst mit Ablauf des Schuljahres erwerben, legen das letzte Halbjahreszeugnis (Vollzeitform) oder das letzte Jahreszeugnis (Teilzeitform) vor. Das Abschlusszeugnis der Berufsaufbauschule ist am ersten Schultag vorzulegen.

#### Fragen 302 bis 307

Der Nachweis eines qualifizierten Sekundarabschlusses 1 gemäß § 8 a Schulgesetz ist durch die „Landesverordnung über die Anerkennung von dem qualifizierten Sekundarabschluss i gleichwertigen Voraussetzungen für die Aufnahme in weiterführende berufsbildende Schulen vom 4. Juli 1986 (GVBl. S 188)“ geregelt. Danach werden berufliche Abschlüsse dem qualifizierten Sekundarabschluss 1 (Realschulabschluss) unter bestimmten Voraussetzungen gleichgestellt, soweit dieser für die Aufnahme in weiterführende berufsbildende Schulen erforderlich ist. Nähere Einzelheiten für die Gleichstellung sind der Landesverordnung zu entnehmen. Tragen Sie bitte die erforderlichen Angaben ein, wenn Sie zu diesem Bewerberkreis gehören.

### Zu 4 Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte

Die geleisteten Dienste sind durch beglaubigte Nachweise - keine Originale - zu belegen, aus denen hervor-geht, dass der Dienst vollständig abgeleistet worden ist.

#### Frage 401

Bewerber, die eine Tätigkeit unter Frage 401 geleistet haben, werden bevorzugt aufgenommen, wenn für den gewählten Bildungsgang

- zu Beginn oder während des Dienstes des Bewerbers an der gewählten Schule eine Höchstzahl nicht fest-gesetzt war,

- der Bewerber zu Beginn oder während seines Dienstes in den Bildungsgang der Schule aufgenommen war oder im Falle einer Bewerbung aufgenommen worden wäre.

Ferner muss der Bewerber den Aufnahmeantrag zum nächstmöglichen Termin nach Beendigung des Dienstes gestellt haben. Dem Aufnahmeantrag ist ein formloser Antrag auf bevorzugte Aufnahme mit allen erforderlichen Nachweisen beizufügen.

#### Frage 402 bis 406

Kreuzen Sie bitte bei den Härtegesichtspunkten das Zutreffende an. Wenn sonstige außergewöhnliche Härten (Frage 406) vorliegen, so erläutern Sie dies bitte auf einem gesonderten Blatt.

### Vergabe der Schulplätze:

Die Schulplätze werden auf Grund einer Rangliste der Bewerber vergeben.

Die ersten Aufnahmebescheide werden i. d. R. bis 31. März übermittelt.

Nach diesem Termin vergibt die Schule verfügbare Schulplätze in mehreren Nachrückver-fahren an die Bewerber, denen auf Grund ihres zu niedrigen Rangplatzes zunächst kein Schulplatz zugewiesen werden konnte.